

**N I E D E R S C H R I F T**

zum öffentlichen Teil

der 58. Sitzung des Stadtbezirksbeirates Pieschen (SBR Pi/058/2019)

am Dienstag, 17. September 2019,

18:00 Uhr

im Stadtbezirksamt Pieschen, Bürgersaal,  
Bürgerstraße 63, 01127 Dresden

**Beginn der Sitzung:** 18:00 Uhr

**Ende der Sitzung:** 19:33 Uhr

**Anwesend:**

**Vorsitzender**

Christian Wintrich

**Mitglied Liste CDU**

Christoph Böhm

Tassilo Langner

Angelika Liu

Dr. Rotraut Sawatzki

Carsten Schröter

abwesend

**Mitglied Liste DIE LINKE**

Heidrun Angermann

Maurice Devantier

Jan-Robert Karas

**Mitglied Liste Bündnis 90/Die Grünen**

Dr. Wolfgang Daniels

abwesend

Christian Helms

Thomas Sawatzki

anwesend ab 18:07 Uhr

**Mitglied Liste SPD**

Stefan Engel

**Mitglied Liste FDP**

Thomas Bergmann

**Mitglied Liste Bündnis Freie Bürger**

Heidi Geiler

**Mitglied Liste PIRATEN**

Clemens Müller

abwesend

**Mitglied Liste NPD**

Andreas Leipscher

**Stellvertretende Mitglieder**

Steffen Kosin

Vertretung für Herrn Falk Gnilka

anwesend ab 18:07 Uhr

Karin Luttmann

Vertretung für Frau Katherina Schubarth

Michael Meyer-Venecia

Vertretung für Herrn Arndt Noack

**Abwesend:****Mitglied Liste DIE LINKE**

Falk Gnilka

**Mitglied Liste SPD**

Katherina Schubarth

**Mitglied Liste Alternative für Deutschland**

Arndt Noack

**Gäste:**

Herr Künzelmann

DREWAG Netz GmbH

Herr Kadler

ICL Ingenieur/Consult GmbH

Herr Harms

UFER-Projekte Dresden e. V.

Herr Kästner-Kubsch

Puppen- und Pantomimetheater im AUGUST Theater  
Dresden

Frau Bischoffberger

Stadträtin – Bündnis 90/Die Grünen

**Schriftführerin:**

Evelyn Meinert

Bürgermeisteramt

# T A G E S O R D N U N G

## öffentlich

- 1 Fernwärmetrasse Leipziger Vorstadt/Pieschen: Information über aktuelle Baumaßnahmen und Verkehrseinschränkungen durch die DREWAG Netz GmbH
- 2 Anträge und Vorlagen zur Beschlussfassung durch den Stadtbezirksbeirat Pieschen
  - 2.1 Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Pieschen, hier: Projekt Nr. Pie-004/19 - Öffentlicher Schaugarten "Vielfältiges & Essbares Pieschen" **V-Pi0013/19 beschließend**
  - 2.2 Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Pieschen, hier: Projekt Nr. Pie-012/19 - Wanderausstellung Zeitzeugen Sachsenbad **V-Pi0014/19 beschließend**
  - 2.3 Antrag eines Künstlers zur Förderung einer Fassadenkonstruktion und einer Flaggeninstallation "G? Flaggsschiffe" gemäß Stadtbezirksförderrichtlinie **V-Pi0015/19 beschließend**
  - 2.4 Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Pieschen, hier: Projekt Nr. Pie-016/19 - Unterstützung des Pantomime- und Puppentheaterfestivals Dresden im AUGUST Theater **V-Pi0017/19 beschließend**
- 3 Informationen des Stadtbezirksamtsleiters

**öffentlich**

**Einleitung:**

**Herr Wintrich** begrüßt die Mitglieder des Stadtbezirksbeirates Pieschen sowie die anwesenden Gäste. Er stellt die form- und fristgerechte Einladung fest. Von 19 Stadtbezirksbeiräten sind 16 anwesend, sodass die Beschlussfähigkeit festgestellt wird.

Vor Eintritt in die Tagesordnung gibt der Vorsitzende eine Änderung der Tagesordnung bekannt. Tagesordnungspunkt 2.3 wird, in Abstimmung mit dem Antragsteller, von der Tagesordnung abgesetzt und überarbeitet.

**Herr Wintrich** erklärt zu Beginn die Verschiebung der konstituierenden Sitzung für die neue Wahlperiode. Der Gemeindevwahlausschuss hat am 11. Juni 2019 das Ergebnis bekannt gegeben. Bei der anschließenden Prüfung durch die Landesdirektion habe es Unstimmigkeiten bei der Auszählung der Kommunalwahl gegeben, weswegen im August eine erneute Auszählung der Stimmen erfolgen musste. Am 29. August 2019 sei durch den Wahlausschuss das Ergebnis neu festgestellt worden. Am 12. September 2019 sei dieses im Amtsblatt veröffentlicht worden. Die Bestätigung der Landesdirektion stehe noch aus. Die Landesdirektion stellte fest, dass das alte Gremium bis zur Bestätigung weiter tätig wäre.

**1 Fernwärmetrasse Leipziger Vorstadt/Pieschen: Information über aktuelle Baumaßnahmen und Verkehrseinschränkungen durch die DREWAG Netz GmbH**

Wie in den vorangegangenen Sitzungen sind zur Vorstellung **Herr Kadler** und **Herr Künzelmann** anwesend.

**Herr Kadler** erläutert anhand einer Präsentation den Baufortschritt.

Die Torgauer Straße sei noch nicht frei. Sie werde provisorisch hergerichtet. Im Oktober 2019 solle die Ausschreibung für den grundhaften Ausbau der Torgauer Straße veröffentlicht werden. Dies sei eine Maßnahme der Landeshauptstadt Dresden. Ende Oktober solle sie in Teilen freigegeben werden. An der Kreuzung zur Osterbergstraße laufe derzeit die Verfüllung. Zeitnah werde der untere Bereich freigegeben. Nächster Bauabschnitt sei die Osterbergstraße bis hin zur Leisniger Straße. Die Nebenstraßen wie Mohnstraße, Robert-Matzke-Straße und Markusstraße seien fertig. Ebenso die Anbindung an das Sachsenbad. Auf der Mohnstraße sei der Mobi-Punkt eingeweiht worden, wo Elektrofahrzeuge geladen werden können. Der erste Teil der Bürgerstraße sei fertig. Auf der Konkordienstraße fehle nur noch die Oberfläche. Auf der Moritzburger Straße beginne der untere Abschnitt. Die Eisenberger Straße solle bis Ende des Jahres fertig sein. Die Erfurter Straße befinde sich im Bau. Dies sei eine Wassermaßnahme. In der Riesaer Straße sei der erste Abschnitt fertig. Die Heidestraße sei fertig. Von der Hubertusstraße sei die Anbindung in die Barbarastraße erfolgt. Die Baumaßnahme der Stadtentwässerung Dresden auf der Kötzschenbroder Straße sei noch nicht abgeschlossen worden. Im nächsten Jahr solle die DVB-Maßnahme in der Großenhainer Straße umgesetzt werden. Ebenso die Maßnahme der DREWAG Netz GmbH auf der Lommatzcher Straße.

**Frau Liu** merkt an, dass es zu einem großen Unmut auf der Leisniger Straße gekommen sei, da sich die Fertigstellung der Baumaßnahme um einen Monat verzögert habe. Die Mieter im Haus Nr. 21 und 22 hätten für ihre Tiefgaragenstellplätze 4 Monate die Miete gezahlt, ohne diese nutzen zu können.

**Frau Liu** möchte wissen, ob die Kosten für die Tiefgaragenstellplätze im ersten Bauabschnitt teilweise durch die DREWAG übernommen wurden.

**Herr Künzelmann** verneint dies.

**Herr Engel** möchte wissen, ob man die Osterbergstraße und Torgauer Straße als Kombimaßnahme zusammenfasse.

**Herr Wintrich** verneint dies.

Die Osterbergstraße und Torgauer Straße können erst nächstes Jahr angefangen werden, da das Finanzierungskonzept erst seit einem viertel Jahr stehe, so **Herr Künzelmann**.

**Herr Wintrich** bedankt sich für die Ausführungen.

## **2 Anträge und Vorlagen zur Beschlussfassung durch den Stadtbezirksbeirat Pieschen**

- |  |                                     |
|--|-------------------------------------|
| <b>2.1 Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Pieschen, hier: Projekt Nr. Pie-004/19 - Öffentlicher Schaugarten "Vielfältiges &amp; Essbares Pieschen"</b> | <b>V-Pi0013/19<br/>beschließend</b> |
|--|-------------------------------------|

**Herr Wintrich** verweist auf die in der Vorlage vorhandene Projektbeschreibung.

Das Stadtbezirksamt schlägt vor, die Honorarkosten zur Öffnung des Gartens an den Wochenenden sowie die Honorarkosten zur Erstellung der Beschilderung an die „In-House-Grafikerin“ nicht zu fördern. Das bürgerschaftliche Engagement solle im Vordergrund stehen.

**Herr Harms** vom UFER-Projekte Dresden e. V. ist anwesend und steht für Fragen zur Verfügung.

**Frau Angermann** – Was bedeutet Schaugarten?

Es gehe um essbare Pflanzen, wo die Besucherinnen und Besucher sich inspirieren lassen können, so **Herr Harms**.

**Herr Engel** möchte wissen, wie die Gewächshäuser genutzt werden.

Die Freiflächen seien für 10 Jahre gepachtet mit der Option auf Verlängerung, so **Herr Harms**.

**Herr Sawatzki** möchte noch einmal erklärt haben, warum der Fördervorschlag des Stadtbezirksamtes die Honorarkosten nicht berücksichtige.

Die Intention einer Förderung beruhe auf dem bürgerschaftlichen Engagement und die Förderung sei für das Projekt und nicht für die Vereinsmitglieder und den Verein, so **Herr Wintrich**.

**Herr Devantier** möchte den Originalantrag ohne geänderte Fördersumme sehen, damit die Mitglieder des Stadtbezirksbeirates über eine Änderung der Fördersumme entscheiden können und nicht die Verwaltung den Vorschlag unterbreite.

**Herr Wintrich** erklärt die Vorgehensweise bei Eingang eines Förderantrages. Die Verwaltung prüfe im Vorfeld, ob der Antrag den Rahmenbedingungen der Stadtbezirksförderrichtlinie entspreche. In der Anlage 1 zur Vorlage, dem Projektdatenblatt, stehe die beantragte Fördersumme sowie der Vorschlag des Stadtbezirksamtes.

**Frau Bischoffberger** erinnert sich mitbekommen zu haben, dass konsumtive Mittel, welche jetzt beantragt würden, übertragbar wären auf das neue Jahr.

**Herr Engel** beantragt: „Der in der Vorlage genannte Fördervorschlag in Höhe von 11.987,24 Euro solle um 600 Euro erhöht werden für die Honorarkosten zur Erstellung der Beschilderung an die „In-House-Grafikerin“ auf insgesamt 12.587,24 Euro.“

#### Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja 15 Nein 0 Enthaltung 1

#### Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtbezirksbeirat Pieschen beschließt die Zuwendung zum Projekt entsprechend Anlage 1 aus den kommunalen Haushaltsmitteln des Stadtbezirksbeirates Pieschen für das Jahr 2019 in Höhe von insgesamt 12.587,24 Euro.
2. Eine Förderzusage für die Folgejahre ist damit nicht verbunden.

#### Abstimmungsergebnis:

Zustimmung mit Änderung

Ja 15 Nein 0 Enthaltung 1

2.2	Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Pieschen, hier: Projekt Nr. Pie-012/19 - Wanderausstellung Zeitzeugen Sachsenbad	V-Pi0014/19 beschließend
-----	---	-----------------------------

**Frau Geiler vom Stadtbezirksbeirat verlässt ihren Platz und wird nicht an der Beratung und Abstimmung teilnehmen, da sie die Vorsitzende des Trägervereins „Pro Pieschen e. V.“ ist und gemäß Paragraph 20 der Sächsischen Gemeindeordnung befangen sei.**

Herr Wintrich verweist auf die in der Vorlage vorhandene Projektbeschreibung.

Herr Helms erläutert kurz die Vorlage.  
Fragen gibt es keine.

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Stadtbezirksbeirat Pieschen beschließt die Zuwendung zum Projekt entsprechend Anlage 1 aus den kommunalen Haushaltsmitteln des Stadtbezirksbeirates Pieschen für das Jahr 2019 in Höhe von insgesamt 1.230,46 Euro.
2. Eine Förderzusage für die Folgejahre ist damit nicht verbunden.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung  
Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0

2.3	<b>Antrag eines Künstlers zur Förderung einer Fassadenkonstruktion und einer Flaggeninstallation "G? Flaggschiffe" gemäß Stadtbezirksförderrichtlinie</b>	<b>V-Pi0015/19 beschließend</b>
-----	---	-------------------------------------

Vertagung

2.4	<b>Förderung von Projekten durch den Stadtbezirksbeirat Pieschen, hier: Projekt Nr. Pie-016/19 - Unterstützung des Pantomime- und Puppentheaterfestivals Dresden im AUGUST Theater</b>	<b>V-Pi0017/19 beschließend</b>
-----	--	-------------------------------------

Herr Wintrich verweist auf die in der Vorlage vorhandene Projektbeschreibung.

Der Fördervorschlag des Stadtbezirksamtes weiche von der beantragten Fördersumme ab. Die Kürzung beinhalte den Mietanteil der Theaterräume im AUGUST Theater in Höhe von 250 Euro sowie ein Künstlerhonorar von Herrn Kästner-Kubsch in Höhe von 950 Euro. Diese Kosten würden als ehrenamtlicher Einsatz für das Projekt gewertet, so Herr Wintrich.

Herr Kästner-Kubsch ist anwesend und steht für Fragen zur Verfügung.

Herr Engel möchte wissen, ob sich die Kürzung auf die Kinderveranstaltung beziehe.

Es ginge nur um die Abendveranstaltung und nicht um eine Kinderveranstaltung, so Herr Kästner-Kubsch.

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Stadtbezirksbeirat Pieschen beschließt die Zuwendung zum Projekt entsprechend Anlage 1 aus den kommunalen Haushaltsmitteln des Stadtbezirksbeirates Pieschen für



das Jahr 2019 in Höhe von insgesamt 6.050,00 Euro.

2. Eine Förderzusage für die Folgejahre ist damit nicht verbunden.

### Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja 15 Nein 1 Enthaltung 0

### 3 Informationen des Stadtbezirksamtsleiters

- Den Stadtbezirksbeiräten wurde mit Schreiben vom 3. September 2019 die Vorlage V-Pi0018/19 Kleinprojektförderung "Mit Pettersson ins neue Theaterjahr" – Kinder- und Familienfest zur Eröffnung der neuen Spielzeit 2019 – per Post übermittelt. Bis zum 9. September 2019 wurde die Möglichkeit gegeben, Widerspruch gegen den beigefügten Beschlussvorschlag per E-Mail an das Stadtbezirksamt Pieschen einzureichen. Kein Mitglied des Stadtbezirksbeirates hat davon Gebrauch gemacht. Demnach wurde dem vorgelegten Beschlussvorschlag über das schriftliche Verfahren entsprechend Ziffer 8 der Stadtbezirksförderrichtlinie zugestimmt.
- Zwischenbericht zur Beschlusskontrolle zum A-Pi0001/19 aus der 51. Sitzung des Stadtbezirksbeirates Pieschen: **Überprüfung der Parkraumsituation im Stadtbezirk Pieschen und Erarbeitung einer Parkraumkonzeption** „Das Stadtplanungsamt konnte außerplanmäßig finanzielle Mittel für die Bearbeitung der Parkraumkonzeption für den Stadtbezirk Pieschen bereitstellen. In Vorbereitung der Planung wurde der Stadtbezirk Pieschen in sechs Teilgebiete gegliedert. Der aktuell finanzierbare Planungsauftrag beinhaltet für die Teilgebiete Umfeld Leipziger Straße und Umfeld Krankenhaus Neustadt eine umfangreiche Parkraumanalyse, auf deren Basis Maßnahmenvorschläge erarbeitet werden sollen. Derzeit läuft die Analysephase. Die Ergebnisse für die zwei Teilgebiete sollen Ende des IV. Quartales 2019 vorliegen. Die Planungen für die verbleibenden vier Teilgebiete sollen schrittweise folgen.“  
**Herr Engel** erkundigte sich nach den Grenzen der einzelnen Teilgebiete, insbesondere denen im Umfeld der Leipziger Straße. Die Information benötige er, um die unter Beschlusspunkt 4 benannten Gebietsumgriffe den jeweiligen Teilgebieten zuordnen zu können. Darüber hinaus möchte er wissen, wann mit einer Beantwortung der Anfragen gerechnet werden könne, sofern sich die Straßen außerhalb der ersten beiden Teilgebiete befinden. **Herr Wintrich** sichert zu, diesbezüglich nachzufragen.
- Die abschließende Beschlusskontrolle zu V-Pi0007/19 liegt den Stadtbezirksbeiräten vor. Die Fördersumme für das Stadtteilstadtteilfest Sankt Pieschen 2019 sei am 11. September 2019 angeordnet worden.

- Die abschließende Beschlusskontrolle zur V-Pi0009/19 liegt den Stadtbezirksbeiräten vor. Die Fördersumme zur 750-Jahrfeier Kaditz sei am 10. September 2019 angeordnet worden.
- Einwände zur Niederschrift aus der 57. Sitzung des Stadtbezirksbeirates können bis 28. September 2019 beim Stadtbezirksamt angezeigt werden.
- Für Interessierte finde am 18. September 2019, 13 Uhr ein Treffen am Elbradweg unter der Autobahnbrücke bezüglich des Baubeginns für den Fuß- und Radweg nach Kaditz statt.
- Projektförderanträge entsprechend der Stadtbezirksförderrichtlinie für das Jahr 2019 können bis spätestens 15. Oktober 2019 beim zuständigen Stadtbezirksamt eingereicht werden.



Christian Wintrich  
Vorsitzender



Evelyn Meinert  
Schriftführerin



SBR-Mitglied



SBR-Mitglied